©Ges. zur Förderung d. Erforschung von Insektenwanderungen e.V. München, download unter www.zobodat.at

Inachis io (L.), Aglais urticae (L.), Nymphalis polychloros (L.) und Nymphalis antiopa (L.)

von

Heinz Gleffe und Hartmut Steiniger

Inachis io (Linné, 1758), Tagpfauenauge — Binnenwanderer

Das Jahr 1971 war im allgemeinen für *I. io* ein schwaches Flugjahr. Im Gegensatz zu *Aglais urticae* hat sich dieser Falter von dem schlechten Jahr 1970 noch nicht erholen können.

Ein Wanderverhalten konnte nicht festgestellt werden. Eine interessante Meldung liegt uns aus Helgoland vor. Hier wurde am 28. VI. ein Imago gesehen (106).

Aglais urticae (Linné, 1758), Kleiner Fuchs — Binnenwanderer

Auch für diese Art liegen uns nur Meldungen über sich stationär verhaltende Tiere vor. Insgesamt registrierten unsere Mitarbeiter in Mitteleuropa — außer einer großen Anzahl von Raupen — ca. 6000 Falter. Der erste wurde am 14. II. in 5427 Bad Ems (104), der letzte am 15. XI. in 7904 Erbach/Württemberg (95) gesehen. Die Überwinterer flogen bis Mitte Mai, der erste frische Falter flog am 22. V. in 6552 Bad Münster a. St. (89, 91, 384).

Nymphalis polychloros (Linné, 1758), Großer Fuchs — Binnenwanderer

Die meisten Meldungen über *N. polychloros* erreichten uns auch dieses Jahr aus dem süddeutschen Raum. Einzelbeobachtungen liegen uns hier aus 658 Idar-Oberstein (404), 6605 Friedrichsthal (144), 6614 Hüttersdorf und 6619 Braunshausen (432), 6901 Altenbach (153), 7505 Ettlingen (174) und aus dem Oberallgäu (251) vor. Besonders häufig kam der Große Fuchs im Raum 872 Schweinfurt mit insgesamt 89 Exemplaren (259, 379) und im Raum 87 Würzburg mit 20 Exemplaren (246, 248, 251) zur Beobachtung. Weitere Faltermeldungen außerhalb des süddeutschen Raumes seien noch aufgeführt: X-1434 Zehdenick, 4 Falter (301), A-8720 Knittelfeld, 6 Falter (310), Südtirol (Gardasee, Meran), 6 Falter (154), CH-7130 Ilanz/Graubünden, 6 Falter (449) und 5201 Donrath im Bergischen Land, ein Falter (91). In den beiden letztgenannten Orten wurde. *N. polychloros* seit vielen Jahren erstmals wieder registriert.

Zwei Mitarbeiter meldeten auch Raupennester: eines aus 6901 Wilhelmsfeld an Salweide *Salix caprea* L. (153), ein weiteres aus 3382 Goslar-Oker an Sauerkirsche *Prunus cerasus* L. (40).

©Ges. zur Förderung d. Erforschung von Insektenwanderungen e.V. München, download unter www.zobodat.at
In 6619 Braunshausen konnten am 18. VII. 2 ♀♀ beobachtet werden, die sich bereits „an der Wand eines dunklen Raumes zur Winterruhe niedergelassen hatten" (432). Daß der Falter sich schon derart früh zur Winterruhe begibt, erklärt auch die Tatsache, daß einmal die letzte Beobachtung auf den 22. VII. fällt (153), was gut mit der Beobachtung in Braunshausen übereinstimmt, und daß andererseits in jedem Jahr die Meldungen über Sommertiere sehr viel spärlicher eingehen als die über Frühjahrstiere.
Von einer interessanten Beobachtung wird vom Kreuzberg (950 m) in der Rhön berichtet (272): „Am 10. I. 1971 flog ein Falter bei hohen Mittagstemperaturen von ca. +5 °C im hellen Sonnenschein über sonst dicht verschneitem Land; im Schatten schwanden seine Flugkräfte und er landete im Schnee; der Falter wurde eingefangen und zur weiteren Überwinterung im Keller eingestellt; am 3. IV. 1971 endgültig fliegen gelassen."

Nymphalis antiopa (LINNÉ, 1758), Trauermantel — Binnenwanderer

Auch im Berichtsjahr 1971 konnte keine Wanderung dieser Nymphalide festgestellt werden. Die Einzelbeobachtungen im mitteleuropäischen Raum schlüsseln sich wie folgt auf:

DDR: X-69 Jena (295), 2 Falter; X-92 Umgebung Freiberg (293), 1 Falter; X-206 Müritzhof (301), 1 Falter;

Ruhrgebiet: 5678 Herscheid (113), 1 Falter;

Baden-Württemberg: 771 Aselfingen (471), 2 ♀♀; 7505 Ettlingen (174), 1 Falter, 1 Raupe; 7743 Furtwangen (178), 5 Falter; 7826 Schluchsee (102), 1 Falter; 7931 Ringingen (95), 1 Falter;

Nordbayern: 8351 Neuschönau (154), 3 Falter; 8371 Zwieslerwaldhaus (260), 1 Falter; 8481 Erbendorf (236), 2 Falter; 8581 Sophiental/Külmain/Kattersreuth/Weidenberg (236), 4 Falter, 1 Raupennest; 8671 Weißenstadt (236), 1 Falter; 8740 Brendlorenzen (272), 1 Falter; 8742 Sambachshof/Haßberge (379), 1 Falter, ca. 300 Raupen; 872 Umgebung Schweinfurt (259, 379), 10 Falter;

Alpenraum: Landeck/Tirol (462), 1 Falter; Umgebung Knittelfeld/Steiermark (310), 8 Falter; Donnerskirchen/Burgenland (209, 356), 15 Falter; Lunz am See/Niederösterreich (399), 2 Falter; Gardasee/Italien (154, 383), ca. 25 Falter; Aostatal/Italien (80), 1 Falter.